

## Neuburg an der Donau, Amt für Abwasserbeseitigung und Hochwasserschutz erteilt **KANiO**<sup>®</sup> - Auftrag !

Nach langer und intensiver Projektierung hat sich die Stadt Neuburg an der Donau - Amt für Abwasser und Hochwasserschutz unter Beachtung harter Auswahl- und Bewertungskriterien für das Betriebsmanagementsystem **KANiO**<sup>®</sup> entschieden!



Das Amt für Abwasserbeseitigung und Hochwasserschutz ist zuständig für die Ableitung der im Neuburger Einzugsgebiet anfallenden Abwässer, den Kanalbetrieb für die Reinigung und Inspektion der Kanäle, Regenbecken und Abwasserpumpwerke und insbesondere für die kompletten Hochwasserschutzanlagen und das Störfallmanagement.

Die Stadt Neuburg an der Donau entwickelt derzeit für den Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, ca. 90.000 E, ein Klärschlamm Entsorgungskonzept für die 60 kommunalen Kläranlagen. Dieses Konzept sieht vor, dass der Klärschlamm zum Klärwerk Neuburg transportiert, entwässert, thermisch getrocknet und anschließend in der Zementindustrie verwertet wird. Dabei ist für jede KA ein separates Konzept hinsichtlich Schlammanfall, Feststoffgehalt, Zufahrtmöglichkeiten, Mengenbilanz und Liefertermine etc. zu entwickeln.

Mit **KANiO**<sup>®</sup> erfolgt das komplette Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsmanagement für das Kanalnetz, die Sonderbauwerke, die Kläranlagen und für die seit 2001 mit einem Aufwand von ca. 7.000.000 € ausgebauten Hochwasserschutzmaßnahmen. Der Hochwassereinsatzplan mit dem Alarm- und Benachrichtigungsplan für die Kommune und die betroffenen Gewerbe- und Industriebetriebe soll ebenfalls im **KANiO**<sup>®</sup> entwickelt und an alle zur Verfügung stehenden Informationsquellen angeschlossen werden. Das System dient insgesamt zur Planung, Abwicklung und zur lückenlosen Dokumentation auch der Vorsorgemaßnahmen und aller im Ereignisfall auftretenden Störfälle und Abläufe, basierend auf den verschiedenen Warn- und Meldestufen der Donauhochwasserstände.

Für die Anbindung des vorhandenen GIS-Systems und die grafische Aufgabenplanung, insbesondere für Erstellung von digitalen Spül-/Reinigungsplänen nach dem Tiefpunktverfahren mit Fließrichtungsverfolgung wird der kanioeigene Grafik-Viewer verwendet.

Das Auftrags- und Abwicklungsmanagement soll zukünftig digital mit mobilen Geräten, wie Notebooks und Tablet-PCs, einschl. dem mobilen **KANiO**<sup>®</sup>-Grafikviewer erfolgen.

Das System wird ausgehend vom Kanalbetrieb nach und nach aufgebaut. Die Stadtwerke mit den Strom-, Gas und Wasserversorgungsnetzen sollen in das Gesamtobjekt eingebunden werden.

### **Nachstehend einige Kennzahlen:**

- ca. 29.000 Einwohner im Stadtgebiet
- ca. 190 km Kanalnetz im Stadtgebiet
- ca. 10.000 Haltungen, Schächte und Sonstiges
- diverse Regenüberlauf- und Regenrückhaltebecken
- 55 Abwasserpumpwerke
- 3 Kläranlagen
- 43 Einleistungsstellen in Gewässer
- Donau und ca. 35 km Fließgewässer mit div. Brücken, Durchlässen usw.

### **Systemkonfiguration:**

- Datenbanksystem = Oracle Enterprise Edition 10g
- zunächst ca. 3 **KANiO**<sup>®</sup>-Arbeitsplätze

